

Dysarthrien verstehen – untersuchen – behandeln mit Dr. Mathias Vogel

Dysarthrien können bei allen neurologischen Erkrankungen auftreten, die eine Schädigung motorischer Areale des zentralen Nervensystems oder eine Schädigung des neuromuskulären Apparates betreffen. Sie sind die häufigste Form neurologisch bedingter Kommunikationsstörungen. Es ist uns gelungen, Herrn Dr. Mathias Vogel, ein erfahrener Experte auf diesem Gebiet, für seine letzte öffentliche Weiterbildung zu gewinnen!



Zielpublikum: LogopädInnen und SprachtherapeutInnen, ÄrztInnen, TherapeutInnen

Voraussetzungen: Erfahrung mit neurologischen Kommunikationsstörungen sowie die Lektüre des Buchs von Ziegler/Vogel «Dysarthrie: verstehen – untersuchen – behandeln» Georg Thieme Verlag (2010) von Vorteil

Lerninhalte: Das Seminar präsentiert eine ausbalancierte Mischung aus Wissensvermittlung und anschaulicher Demonstration konkreter Behandlungsansätze hinsichtlich der verschiedenen Funktionsbereiche Artikulation, Velopharynx (mit besonderer Berücksichtigung der Hilfsmittel Gaumensegelprothese/Nasenventile), Stimme und Atmung.

Anhand von Videos werden verschiedene Fallbeispiele analysiert und Behandlungsverläufe vorgestellt sowie der Stellenwerts nonverbaler Stimulations- und Übungsverfahren besprochen.

Lernziele: Die TN sollen die besonderen Pathomechanismen und Funktionsweisen der Sprechmotorik verstehen; die BoDyS (Bogenhausener Dysarthrieskalen), ein neues standardisiertes Testverfahren zur Untersuchung und Verlaufskontrolle von Dysarthrien, kennenlernen; individuelle Therapieziele formulieren und Behandlungsschwerpunkte begründen. Nach dem Seminar werden Sie Antworten u. a. auf folgende Fragen geben können: Welche diagnostische Verfahren geben relevante Auskunft über den Schweregrad, das Störungsprofil sowie Veränderung einer dysarthrischen Sprechstörung? Mit welchen Mitteln können die relevanten Variablen der gestörten Sprechmotorik beeinflusst werden? Unter welchen Bedingungen kann die schwerpunktmäßige Behandlung der prosodischen, respiratorischen, artikulatorischen und phonatorischen Funktionen eine Modifikation der Lautbildung, der Verständlichkeit und Natürlichkeit sowie der kommunikativen Effizienz herbeiführen?

Leitung:



Herr Dr. Mathias Vogel, Lincolnstr. 41,
81549 München, Deutschland

Datum: Freitag, 26.10.2018: 09:00 – 17.45 Uhr
Samstag, 27.10.2018: 09:00 – 16:45 Uhr

Kursort: Dr. W. Zinn-Saal, Rehabilitationszentrum Valens

Seminargebühr: CHF 500.00 (exkl. Mittagessen)

Anmeldung: Rehab Academy Tel. +41 81 303 15 44
Mail: rehab-academy@kliniken-valens.ch